

FTSV "Jahn" Brinkum v. 1884 e.V.

Protokoll der Jahreshauptversammlung am	23.04.2025 in der Vereinsgaststätte, Langenstr. 50, 28816 Stuhr
Teilnehmer	54 Mitglieder lt. Unterschriftenliste
Tagesordnung	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit</li> <li>2. Genehmigung der Tagesordnung</li> <li>3. Genehmigung des Protokolls der JHV vom 25.04.24</li> <li>4. Ehrungen</li> <li>5. Berichte des Vorstandes</li> <li>6. Berichte der Abteilungsleiter/Abteilungsleiterinnen</li> <li>7. Bericht der Kassenprüfer</li> <li>8. Entlastung des Vorstandes</li> <li>9. Wahlen: 2 Mitglieder Ältestenrat</li> <li>10. Verabschiedung des Finanzplans 2025</li> <li>11. Beschlussfassung über eine Beitragserhöhung ab 1.6.25:  <ul style="list-style-type: none"> <li>Kinder/Jugendl. von monatlich 7,00€ auf 9,50 €.</li> <li>Erwachsene von monatlich 10,00€ auf 13,00 €.</li> <li>Familienbeitrag von monatlich 25,00 € auf 29,00€</li> </ul> </li> <li>12. Anträge</li> <li>13. Verschiedenes</li> </ol>

**TOP 1: Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Rolf Meyer eröffnet um 19:00 Uhr die Versammlung, bestätigt die ordnungsgemäße Ladung und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Presse ist nicht anwesend.

**TOP 2: Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird einstimmig genehmigt.

**TOP 3: Genehmigung des Protokolls der Jahreshauptversammlung vom 25.04.2024**

Das Protokoll wird einstimmig genehmigt.

**TOP 4: Ehrungen**

Marliese Brandes übernimmt die Ehrungen:

Die silberne Nadel für 25-jährige Vereinsmitgliedschaft erhalten:

Thomas Bode  
 Susanne Cohrs  
 Niklas Eblinger  
 Anke Gökpınar  
 Petra Helms  
 Harald Lukaschek  
 Birgit Silberborth

Die goldene Nadel für 40-jährige Vereinsmitgliedschaft erhalten:

Gisela Blam

Rita Bode

Wiebke Bode-Kirchhoff

Für 50-jährige Vereinsmitgliedschaft wurden geehrt:

Christel Achenbach

Eckhard Hausse

Frank Hellmann

Heide Hillbrecht

Ingo Klöker

Horst Peter Simon

Für 55-jährige Vereinsmitgliedschaft wurde geehrt:

Wolfgang Albrecht

Heinz-Wilhelm Düssmann

Otto Kähler

Lore Rehm

## **TOP 5: Berichte des Vorstandes**

### **Erster Vorsitzender: Rolf Meyer**

#### Rückblick auf das Jahr 2024

Leider hat die Zahl unserer Mitglieder noch nicht den Stand von vor Corona wieder erreicht. Dies hat sicherlich mehrere Gründe. Große Sorgen bereitet uns aber, der Mangel an guten Übungsleiterinnen und Übungsleiter. Der Markt scheint geradezu leergefegt oder die Entgeltforderungen potenzieller Kandidatinnen und Kandidaten übersteigen die finanziellen Möglichkeiten des Vereins.

Auch der Ganztagsunterricht in den Schulen hat dafür gesorgt, dass die Kinder und Jugendlichen erst später mit dem Training im Verein beginnen können. Damit verlagert sich das Training auf den Spätnachmittag/Abend, was die Vergabe der Hallenzeiten schwieriger macht.

Die Verzögerung bei der Sanierung der beiden KGS-Sporthallen traf uns leider auch wieder im vergangenen Jahr. Die Fertigstellung verschob sich nochmals um weitere Monate und sollte zu den Herbstferien 2024 erreicht sein. Endgültig waren die Hallen Anfang Dezember mit Einschränkungen nutzbar.

Dadurch musste die Sporthalle an der Jahnstr. noch länger als geplant genutzt werden, was dem Verein für 2024 erhebliche Mehrkosten durch die stark gestiegenen Energie- und Reinigungskosten beschert hat.

Trotz aller Probleme konnte dann aber Anfang des Jahres 2025 mit Hilfe der Gemeindeverwaltung und großer Unterstützung des Baubetriebshofes der Gemeinde der Umzug der Sportler aus der Halle Jahnstr. in die Birkenstr. erfolgen. Hierfür bedankt sich Rolf Meyer insbesondere bei Michael Trieb für die Organisation und allen anderen Beteiligten für ihre Hilfe herzlich.

Auch wenn in der Halle 2 der KGS die Trennvorhänge für die Dreiteilung fehlen, kann sich, wenn auch etwas eingeschränkt der Sportbetrieb langsam normalisieren.

Die Rückgabe der Sporthalle Jahnstr. an die Gemeinde bedeutet nicht, dass für die Boule-Sparte die Sanitäreinrichtungen der Halle gesperrt sind. Diese Zusage hat der Verein von der Gemeinde erhalten.

Leider werden der Kreis- und Landessportbund ihre Beiträge für die Vereine erhöhen.

Wie schon in der vergangenen Jahreshauptversammlung festgestellt, sind wir gezwungen unsere Mitgliedsbeiträge moderat anzupassen, wenn wir auch zukünftig unseren Mitgliedern und Neumitgliedern gute und interessante Sportangebote und Sportstätten anbieten wollen. Die gestiegenen Personal-, Energie- und Ver-

waltungskosten können mit dem derzeitigen Beitragsaufkommen nicht gestemmt werden.

Anlässlich des Baus der neuen Sporthalle Birkenstraße ging der Vorstand davon aus, dass durch neue Sportangebote auch neue Mitglieder erreicht werden und somit höhere Einnahmen erzielt werden. Die Corona Pandemie und andere nicht vorhersehbare Umstände haben dem Verein da einen Strich durch die Rechnung gemacht.

Dem im Anschluss folgenden Haushaltsbericht für 2024 von Elke Gärtner kann man entnehmen ist wie notwendig eine Beitragserhöhung ist.

## 5.2 **Ausblick**

Auch wenn die letzten Jahre für unseren Verein nicht immer einfach waren, weist er aber darauf, dass wir hier im Ortsteil Brinkum allen Stuhler Bürgern großartige Sportangebote bieten können. Wo findet man in Niedersachsen noch eine Gemeinde unserer Größenordnung von ca. 34. Tausend Einwohnern, die in einem Ortsteil 3 Großsporthallen, 2 Sporthallen, 2 Kunstrasenplätze, einen Rasenplatz, eine Tennisanlage, einen Beach- und Paddelplatz und in naher Zukunft auch ein fußläufig erreichbares Hallenbad bietet. Um diese sportliche Infrastruktur beneiden den Verein viele Gemeinden und Städte.

Zum Schluss seines Berichtes bedankt sich Rolf Meyer noch bei seinen Vorstandsmitgliedern, den Abteilungsleitungen, den Übungsleiterinnen und Übungsleitern, aber auch bei den vielen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer für die hervorragende und vertrauensvolle Zusammenarbeit im letzten Jahr. Ohne sie stände der Verein nicht so da, wie er sich jetzt präsentieren kann.

Sein Dank gilt auch Gabi Feldt und Colin Busch aus der Geschäftsstelle für Ihre Tätigkeit und Zusammenarbeit.

Einen herzlichen Dank an Petra und Rosi für die gute Zusammenarbeit und Bewirtung bzw. Betreuung des letzten Jahres.

### **Vorstand Finanzen: Elke Gärtner**

Das Jahr 2024 war nicht ganz einfach. Die Mitgliederzahlen sind noch nicht wieder auf Vor-Corona-Niveau. Die Beitragseinnahmen haben sich auf 220.249,64 € verringert.

Die Zusatzbeiträge der einzelnen Abteilungen sind in den Abteilungszahlen saldiert.

Die Zuschüsse des Kreissportbundes haben sich leicht um knapp 1.500,00 € auf 14.727,28 € erhöht.

Bei den Spenden von 1.621,88 € handelt es sich um Erträge aus Beträgen ohne Zuordnung einer Abteilung. Insgesamt sind 6.455,03 € an Spenden direkt den Abteilungen bzw. den Kostenstellen zugeordnet worden.

Zinseinnahmen haben sich leicht erhöht auf 1.621,88 €.

Für die Mitgliederverwaltung entstanden Ausgaben von 49.841,08 €. Es gibt mehr als 400 Ein- und Austritte pro Jahr. Wer einmal in der Geschäftsstelle war, weiß wie Gabi und Colin nachgefragt sind, besonders für beratende und therapeutische Maßnahmen jeder Art - sowohl für unsere Mitglieder als auch für die Ehrenamtlichen. Hier wieder ein herzliches Dankeschön an Gabi und Colin.

Im Sportbetrieb wurden gegenüber dem Plan 24.154,63 € eingespart. Besonders im Bereich Jugendförderung und Veranstaltungen, durch die Kooperation zwischen „Schule und Verein“ und durch die Aufgabe des Sportplatzgebäudes, ist ein weiterer hoher Kostenanteil für den Verein an Betriebs- und Warmwasserkosten

im Jahr 2024 nicht mehr angefallen. Neu sind die Betriebskosten für den Beachplatz, der von vielen Abteilungen genutzt wird.

Die Sporthalle Jahnstraße haben wir auf Grund der hohen Energie- und Reinigungskosten zum 31.12.2024 ebenfalls an die Gemeinde zurückgegeben. Mittlerweile sind wir als Verein auf über 18.000,00 € sitzengeblieben. Hinsichtlich eines Ausgleiches stehen wir in Verhandlungen.

Die Abteilungen haben 2024 Kostendisziplin bewiesen. Vielen Dank an alle! Dadurch konnte die Turnabteilung ihren Haushalt überziehen. Die neue Gruppe der Leistungsturnerinnen führte zu einigen Mehrausgaben. Ab 1.6.25 zahlen sie einen Zusatzbeitrag.

Im Jahn Brinkum gilt nach wie vor: - Jede Abteilung soll die Mittel bekommen, die sie benötigt. Wird etwas eingespart, kommt es dem Verein zugute oder es kann einer anderen Abteilung helfen. Es wird ja, wie alle wissen, nicht sinnlos ausgegeben. Das spricht für einen funktionierenden Verein. Vielen Dank an alle.

Der Gewinn im traditionellen/klassischen Verein beträgt 25.353,61 €.

Die sonstigen Geschäftsfelder weisen ein Minus von 4.671,20 € aus. Der Ertrag im boVital und Gesundheitssport von 27.972,46 € hat sich zum Vorjahr verschlechtert. Die Bewirtschaftungs- und Instandhaltungskosten der Sporthalle in der Langenstraße 52 belaufen sich auf 35.588,94 €.

Im Vereinsheim oder Brock's Haus weisen wir einen Gewinn von 3.314,61 € aus. Die zweckgebundene Rücklage für das Vereinsheim beträgt insgesamt 18.000,00 €. Wichtig: es dürfen keine Beitragsmittel für die Renovierung oder die Betriebskosten im Vereinsheim ausgegeben werden.

Der Gewinn im Verein beträgt 2024 netto 20.682,41 €. Mit den kalkulatorischen Abschreibungen von 39.654,84 € ergibt sich ein positives Gesamtergebnis mit einem Gewinn von 60.337,25 €.

### **Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung in einer verkürzten Fassung für das Geschäftsjahr 2024:**

Hier werden die Aufwendungen und Erträge des Vereins nicht nach Abteilungen, sondern nach der Art ihrer Entstehung, also der Kostenart sortiert.

Unter „AKTIVA 2024“ ist zu erkennen, welche Buchwerte der Verein besitzt. Mit Bargeld und Forderungen ergibt sich eine Bilanzsumme von 1.362.754,65 €. Die Forderungen sind per heute ausgeglichen. An Bankguthaben standen dem Verein per 31. Dezember 2024 – 15.358,68 € zur Verfügung.

Unter „PASSIVA 2024“ wird die Finanzierung der Werte aufgezeigt. Zunächst das verbürgte Darlehen der KSK Syke mit 455.788,01 € (Stand heute 446.050,75 €). Unser Vereinsvermögen beträgt unter Hinzuziehung des netto Jahresergebnisses von 2024 insgesamt - 879.731,65 €.

Erträge und Kosten 2024

A: ideeller Bereich

Beiträge, Zusatzbeiträge und Aufnahmegebühren des Vereins in Höhe von 308.984,44 € und 5.360,00 €, Spenden von 6.455,03 € und Zuschüsse des Landes, LSB, KSB und der Gemeinde von 49.801,49,65 € ergeben insgesamt - 370.600,96 €. Dem gegenüber stehen Kosten der Verwaltung der Mitglieder von insgesamt 105.107,45 €.

B: sportlicher Zweckbetrieb

Die Einnahmen von insgesamt 234.205,59 € ergeben sich aus Startgeldern (Turnieren der Abteilungen), Kursbeiträgen des Gesundheits- und Rehasport und

dem umsatzsteuerpflichtigen Zusatzbeitrag der Vereinsmitglieder im boVital. Demgegenüber stehen Kosten von 505.415,02 € für den gesamten Sportbetrieb.

Aus den beiden Bereichen A Ideeller und B Sportlicher Zweckbetrieb ergibt sich ein rechnerischer Verlust von rund 5.716 €. Der Verlust hat sich gegenüber 2023 um rund 20.600,00 € vermindert. Das muss sich im Jahr 2025 weiter verringern.

C: wirtschaftlicher Geschäftsbetrieb

In diesem strengen körper- und gewerbesteuerpflichtigen Bereich sind alle nicht gemeinnützigen Einnahmen wie Verkauf von Anlagegütern, Inseraten- und Bandenwerbung, Sponsoring, sowie der Verkauf von Getränken im Verein (boVital und allen Veranstaltungen in den Abteilungen) enthalten. Die Gesamteinnahmen betragen 47.474,12 €.

An Kosten stehen diesen Positionen die Material- und Betriebskosten für den Wirtschaftsbetrieb, der Wareneingang für den Getränkeverkauf und die Kosten des Steuerberaters mit insgesamt 26.221,63 € gegenüber. Der Ertrag aus diesem Bereich beträgt 21.252,49 €. Eine Verbesserung zum Jahr 2023 um rund 1.000 €.

Hier wieder der Hinweis: im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb darf kein dauerhafter Verlust ausgewiesen werden, um die Gemeinnützigkeit des Vereins nicht zu gefährden.

D: Vermögensverwaltung: Das sind Vermietungs- und Verpachtungserträge des Vereinsheimes, insgesamt 6.350,00 € und die durch das Cash Management erzielten Zinserträge von 761,94 €. Die Gesamterträge betragen 7.111,94 €.

Auf der Kostenseite ergeben sich wie im Vorjahr 1.333,61 € an Abschreibungen und Reparaturkosten von 632,49 €. Das ergibt einen Ertrag aus diesem Bereich von 5.145,84 €. Auch hier gilt, wie im wirtschaftlichen Geschäftsbetrieb, das Verlustverbot.

Fazit: noch ist der Verein gesund, allerdings ohne die Beitragserhöhung sind Kürzungen in allen Bereichen nicht ausgeschlossen.

### **Vorstand Sportentwicklung: Michael Triebs**

Michael Triebs berichtet über ein sehr schwieriges Jahr der Sportpraxis, das aber mit Hilfe aller Beteiligten des Vereins und der Gemeinde gut bewältigt wurde. Die Schwierigkeiten bestanden aufgrund der sehr späten Fertigstellung der KGS-Halle 2, die erst im Dezember wieder geöffnet wurde. Leider ohne funktionierende Trennwände, was ein erneutes Überarbeiten der Hallenverteilungspläne notwendig machte. In diesem Zusammenhang machte er darauf aufmerksam, dass diese Sporthalle in der kommenden Woche bis einschließlich Donnerstag erneut gesperrt wird, um die alten Trennwände abzubauen.

In der Zeit vom 30.06. – 11.07. werden die neuen Trennwände installiert. In dieser Zeit wird kein Sportbetrieb möglich sein.

Zu Beginn des Februars 2025 wurde der Umzug der Abteilungen Karate, Tischtennis und Turnen von der Jahnstr. in die Birkenstr. vollzogen. Die Abteilung Karate zog komplett in die Feldstr. Seit dem 05.02.25 gilt der neue Hallenverteilungsplan.

Michael Triebs bedankt sich noch einmal ausdrücklich bei allen Vereinsmitgliedern, die mitgeholfen haben, die Beachanlage im Herbst abzudecken und im Frühjahr wieder einsatzbereit zu machen.

Für die kommenden Sommerferien wird es wieder einen Sonderplan für ein mögliches Training der Abteilungen geben. Näheres wird den Abteilungen demnächst per Mail mitgeteilt.

## **TOP 6 Berichte der AbteilungsleiterInnen**

**ASUSA** Norbert Karp: Die Abteilung teilt sich in drei Sparten auf. Einmal Boule und Tauchen. Im Jahr 2023 ist Badminton dazugekommen.

**Boule** Norbert Karp: Die Abteilung hat derzeit 20 aktive Spieler, davon 14 mit Lizenz. Der sofortige Wiederaufstieg ist geglückt. Im Jahr 2024 wurden 7 Miniturniere ausgerichtet, mit einem neuen Modus genannt „Doublette Formée“. Die Abteilung hat die Landesmeisterschaft Mixed Endturnier ausgerichtet. 32 Teams waren am Start. Die heimische Siegerin Reyhan mit Ehemann Cihan ist leider nicht mehr im Verein.

Es gab über das Jahr verteilt 3x ein professionelles Training mit einem NPV-Trainer. Das Himmelfahrtsturnier hatte 67 Aktive und das Freimarktturnier 90 Aktive am Start. Ein großes Dankeschön an alle Helfer und Mitwirkende der Turniere.

2025 wird der Klassenerhalt angestrebt. Außerdem geht es an die Planung für den Umzug der Bouleplätze an die Langenstr.

**Tauchen** Michael Nagel: Die Taucher trainieren in der Graft Therme in Delmenhorst oder während der Sommersaison im Kirchweyher Freibad. Es wurden ein Tauchwochenende (6.09.-08.09. nach Hemmoor), eine Tauchreise zu den Kapverden und verschiedene Feste organisiert. 2024/25 gibt es eine erhebliche Kostensteigerung für das Equipment und dessen Wartung. Problematisch ist auch der Kostenanstieg für das Training in der Graft Therme und im Freibad Weyhe. Für 2025 ist deshalb eine Umstrukturierung sowie ein Anschluss an andere Tauchvereine geplant. Der Tauchertreff findet wie gewohnt am 1. Dienstag eines Monats im Brocks Haus, Langenstr. Statt.

**Basketball:** Michael Valentine: Aktuell gehören ca. 190 Mitglieder der Abteilung an. Die Abteilung verfügt über 20 Trainer und Assistenten sowie 20 Schiedsrichter.

Die Saison läuft noch. Mit insgesamt zwei Herren- und sechs Jugendmannschaften ist die Abteilung gut aufgestellt.

**Handball:** kein Bericht vorliegend

**Judo:** kein Bericht vorliegend

**Karate:** Harald Buß: Die Mitgliederzahl konnte 2024 auf 120 gesteigert werden, hiervon sind 2/3 Kinder und Jugendliche. Es wurden wieder viele Veranstaltungen organisiert wie z.B. verschiedene Ausflüge, Lehrgänge, Sommerfeste, Weihnachtsfeiern und der traditionelle Kangeiko Lehrgang im Februar. Die Abteilung hat sich an der Ferienbetreuung und dem Ferienspaß der Gemeinde Stuhr beteiligt.

Auch an verschiedenen externen Veranstaltungen haben Mitglieder teilgenommen. Im September haben z.B. 7 Kinder die Prüfung zum 4.Kyu (2. Violett Gurt) bestanden.

**Korbball:** Alina Childs: Die Abteilung hat ca. 80 Mitglieder. Die Korbballsaison ist vorbei und war erfolgreich. Die 1.-4. Damen konnten in der jeweiligen Liga ihre Plätze halten. Im Sommer hat die Abteilung an der Ferienbetreuung mitgewirkt.

Im Winter fand wieder das Schwarzlichtturnier statt, das gleichzeitig auch die Weihnachtsfeier war. Die C-Jugend (14/15) Spielgemeinschaft mit dem TV Stuhr wurde 2. in der Bezirksliga.

Unsere D-Jugend (12/13) hat sich ebenfalls für die Landesmeisterschaft qualifiziert und hat den 5. Platz belegt.

Die B-Jugend (16/17) hat sich auch für die Landesmeisterschaft qualifiziert und hat den 1. Platz belegt.

Unsere A-Jugend (18/19) hat sich für die Landesmeisterschaft qualifiziert und hat den 4. Platz belegt.

An dieser Stelle, vielen Dank an alle Trainerinnen, die bei Bedarf auch bei anderen Mannschaften ausgeholfen und unterstützt haben.

Im Jahr 25 ist es geplant, die Jugendarbeit auszubauen und damit verbunden neue Mitglieder zu gewinnen.

Die Saison 25 beginnt im September. Vorher startet der Nordpokal, für den 2 Mannschaften gemeldet sind.

### **Leichtathletik:** Klaus Lange:

Für 2024 gibt es aus Vereinssicht zwei unterschiedliche Sichtweisen, einmal eine positive sowie leider auch eine negative.

Schon das Jahr 2023 endete für unsere Abteilung sehr erfolgreich, das vergangene 2024 hat aber noch einmal alles getoppt!

Besonders erfolgreich sind wir gemeinsam mit unserem Partnerverein TSV Asendorf im Mädchenbereich bei den 4x100m-Staffeln gewesen.

Jede Staffel wurde bei unterschiedlichen Meisterschaften Niedersachsen-Meister. Sie qualifizierten sich dann auch zu den entsprechenden Deutschen Meisterschaften, die u.a. in Koblenz und Stuttgart stattfanden. Unsere U20-Staffel wurde dort insgesamt 6. D.h., 6. von insgesamt ca. 1.500 Staffeln aus ganz Deutschland.

Zu den erfolgreichen Staffeln konnten wir auch im Einzelwettkampf mit Maya Kamara (U16) als insgesamt 2. bei den Deutschen Meisterschaften über 100 m glänzen, den Höhepunkt lieferte dann Marie-Celie Warneke (U20) als Deutsche Meisterin über 800m ab. Sie fuhr dann anschließend mit der Nationalmannschaft zur Weltmeisterschaft nach Lima/Peru und wurde dort als beste Europäerin, Vierte.

Leider gibt es aber auch Negatives zu berichten: Der Erfolg auf der einen Seite hat leider den Effekt, dass sich neue Athleten nicht oder kaum melden. Sie meinen, sie wären nicht gut genug und lassen es dann lieber. Schade. So wird der Erfolg dann zum negativen Bumerang!

In den nächsten Jahren wird es ruhiger, einige Jahrgänge kommen in den höheren Bereich, in dem die Trauben dann höher hängen! Und bis die jüngeren Jahrgänge wieder erfolgreich sind, kostet es viel, viel Arbeit. Aber das ist ja auch unser Job.

**Tanzen:** Gisela Blam: Die Mitgliederzahl der Abteilung liegt aktuell bei 172 Mitgliedern. Bedingt durch das Fehlen von Übungsleiterinnen können wir zurzeit kein Kindertanzen für die ganz kleinen anbieten. Abteilungsvers. war am 03.03.2025. Gisela Blam wurde erneut als Abteilungsleiterin gewählt.

**Tennis:** Andreas Möhring: Im April 2024 fand die Hallensaison ihren Abschluss. Die Mannschaften waren erfolgreich und die Auslastung der Tennishalle war gut. Am 1. Mai fand die Saisonöffnung mit 48 Teilnehmern statt. Eine Rekordbeteiligung. Die Sommersaison lief mit fast 30 Mannschaften überwiegend erfolgreich. Im August 24 folgte die 50. Vereinsmeisterschaft. Zum Ende des vergangenen Jahres hatte sich eine verlässliche Baufirma gefunden. Der Neubau der Plätze an

der Birkenstr. konnte beginnen. Die Sanierung des Daches über den Umkleidekabinen in der Tennishalle konnte zeitgleich beendet werden. Der Baufortschritt läuft bisher planmäßig. Die zweite Padel Saison lief super. Gute Auslastung der Plätze und viele neue Spieler. Am kommenden Wochenende finden die ersten überregionalen Turniere auf der Anlage statt. Im Mai startet ein neues Angebot „Padel Gold“ für Interessierte ab 55 Jahren.

Beachturnier und die Beach VM waren ebenfalls ein voller Erfolg. Es laufen weiterhin Bestrebungen, das Beachtennis weiter nach vorne zu bringen. Die Entwicklung steht noch hinter dem Padel zurück. Ebenfalls am kommenden Wochenende findet parallel zu den Padel Turnieren auch wieder das nationale Beachtennisturnier und die Vereinsmeisterschaften im Beachtennis statt.

Die Tennisabteilung verlässt nach 50 Jahren die Langenstraße und hat ihren Standort jetzt vereinheitlicht an der Birkenstr./Brunnenweg. Die Sommersaison 2025 soll nur noch auf den Plätzen an der Birkenstraße gespielt werden.

Das Brock`s Haus soll auch weiter genutzt werden. Dank an Petra und Rosie für das Jahr 2024.

**Tischtennis:** Thomas Wiecek: Die Abteilung hat ca. 50 Mitglieder. Aktuell hat die Abteilungen zwei Herrenmannschaften am Start. Durch gute Neuzugänge und die Umstellung von 6er auf 4er Mannschaften auf Kreisebene, haben wir aktuell vier Herrenmannschaften und zwei U13 Mannschaften. In der Jugendkreisliga hat die 1. U13 den 2. Platz und die 2. U13 den 5. Platz belegt.

Die 3., 2., und 1. Mannschaft belegte jeweils in ihrer Klasse den 1. Platz. Somit steigen alle drei Mannschaften auf. In der neuen Saison gibt es dann auch auf Bezirksebene die Umstellung auf 4er Mannschaften. Deshalb und aufgrund von Neuzugängen möchten wir für die nächste Saison fünf bzw. sechs Mannschaften aufstellen. Genaueres wissen wir zum Ende der Wechselfrist Ende Mai. Ab Freitag finden noch für drei Mannschaften Pokalspiele statt. Am Sonntag veranstalten wir zwei Turniere mit jeweils 16 Spielern aus Norddeutschland. Planungen für die kommende Saison laufen ab Juni.

**Turnen:** kein Bericht vorliegend

**Volleyball:** Anissa Coja: Die Abteilung hat viele neue Mitglieder gewonnen. Die Mannschaft hat wiederholt in der Verbandsliga mitgespielt. Die Saison endete mit dem 7. Platz. Die Beachanlage wurde wieder gut genutzt. Das 3-tägige Beachcamp wurde sehr gut angenommen. Die auch im Jahr 2025 geplante Veranstaltung ist bereits wieder ausgebucht. D-Cup der Herren wurde auch sehr gut angenommen. Bei den Damen fanden sich leider nicht genug Teilnehmerinnen. Im laufenden Jahr ist auch diese Veranstaltung wieder geplant. Neben dem Training und den Wettbewerben fanden auch einige Freizeitaktivitäten statt.

**Ultimate Frisbee:** Marcel Leuschner: Die Mitgliederzahl ist 2024 stabil geblieben. Die Abteilung hat ca. 25 Mitglieder. Die Mannschaft ist bei der Indoor DM abgestiegen. Ursache dafür waren einige Verletzungen und die angespannte Hallensituation, die das Training schwierig machte. Im laufenden Jahr wird wieder ein HAT-Turnier stattfinden. Dafür liegen ca. 50 Nennungen vor.

### **TOP 7 Bericht der Kassenprüfer**

Die Kassenprüfer Heinz-Hermann Peters bestätigt die ordnungsgemäße Kassenführung. Er weist darauf hin, dass die Kasse bei Elke und Harald Gärtner auf ei-

nem sehr hohen Niveau ist. Es konnten keinerlei Mängel festgestellt werden. Alle Belege waren vorhanden.

### **TOP 8 Entlastung des Vorstandes**

Heinz-Hermann Peters beantragt die Entlastung des Vorstandes en bloc.

Abstimmung: einstimmig angenommen

### **TOP 9 Wahlen:**

Wahl von zwei Ältestenrat Mitglieder: Gisela Wagner und Otto Kähler stehen zur Wahl.

Keine weiteren Vorschläge  
Abstimmung: einstimmig

Beide Mitglieder nehmen die Wahl an.

Teilnehmer 54 erscheint um 20:25 Uhr zur Versammlung

2 Teilnehmer verlassen um 21:00 die Sitzung.

### **TOP 10 Vorstellung bzw. Verabschiedung des Finanzplans 2025**

Elke Gärtner stellt den Finanzplan für 2025 vor.

Das Beitragsaufkommen ist mit 215.000,00 € stabil aufgestellt. Die Übungsleiterzuschüsse sind mit 12.000,00 € angesetzt. Die restlichen Einnahmequellen bleiben unberücksichtigt, weil sie auch nicht seriös planbar sind. Die Kosten für die Verwaltung der Mitglieder werden auf 55.900,00 € leicht erhöht. Die Kosten des Sportbetriebes sind mit 41.000,00 € niedriger angesetzt, weil das Sportplatzgebäude und die Sporthalle Jahnstraße aufgegeben wurden.

Die Planung der Abteilungen sind leicht gesenkt auf 133.300,00 €. Im traditionellen Verein ergibt das für 2025 einen Verlust von 3.200,00 €.

Bei den sonstigen Geschäftsfeldern werden für das boVital 40.000,00 €, die Photovoltaikanlage mit 100,00 € und das Vereinsheim 4.000,00 € an Erträgen geplant. Insgesamt also 44.100,00 € Einnahmen. Demgegenüber stehen die Betriebs- und Instandhaltungskosten der Hallen Langenstraße von geschätzten 52.000 €. Das sind insgesamt Verluste bei den sonstigen Geschäftsfeldern von 7.900,00 €! Der Verein im Ganzen weist für 2025 ein Planungsverlust von (11.100,00 €) aus. Mit der geplanten Beitragserhöhung wird das Ergebnis hoffentlich besser aussehen.

Abstimmung über den Haushalt in vorgelegter Form:

Ja: 47 Stimmen

Nein: 3 Stimmen

Enthaltungen: 2 Stimmen

### **TOP 11 Beschlussfassung über eine Beitragserhöhung ab 1.6.25**

Kinder/Jugendl. von monatlich 7,00€ auf 9,50 €.

Erwachsene von monatlich 10,00€ auf 13,00 €.

Familienbeitrag von monatlich 25,00 € auf 29,00€

Elke Gärtner erläutert nochmals die gestiegenen Kosten als Gründe für die Beitragserhöhung. (Siehe Anlage, bzw. Haushaltsplan). Sie zeigt auch anhand einer

Beitragsentwicklung (siehe Anlage), dass die Beiträge über Jahre hinweg stabil gewesen sind. Die letzte Beitragserhöhung war zum 01.01.2018.

Im Anschluss erfolgt eine kontroverse Diskussion. Mitglieder der Tennisabteilung empfinden die Verwendung der Mitgliedsbeiträge als ungerecht, da die Tennisabteilung bei anstehenden Maßnahmen nicht in einer Art und Weise wie die übrigen Abteilungen unterstützt werden würden. Der Vorsitzende der Tennisabteilung verliert eine dementsprechende Argumentation. Der Vorstand setzt dagegen, dass der Verein die vier neuen Plätze mit 100.00,00 € bezuschusst hat. Der Vorstand merkt außerdem an, dass jede Abteilung entsprechende Anträge stellen kann. Von der Tennisabteilung liegen aber aktuell keine Anträge vor.

Der Antrag wird zur Abstimmung gebracht:

Ja: 32 Stimmen

Nein: 17 Stimmen

Enthaltungen: 3 Stimmen

Die Beitragserhöhung wird angenommen!

### **TOP 12 Anträge nach § 10.5 und § 10.6 der Vereinsatzung**

Es liegen keine Anträge vor.

### **TOP 13 Anregungen, Verschiedenes**

Es gab keine Wortmeldungen.

Der 1. Vorsitzende Rolf Meyer beendet die Sitzung um 21:21 Uhr.

Protokollführerin

Gabi Feldt



Brinkum, 23.04.2025

1. Vorsitzender

Rolf Meyer

#### Anhang:

Bilanz 2024

Haushaltsplan 2025

Beitragsordnung ab 01.06.2025

## FTSV Jahn Brinkum - BILANZ 2024 - (verkürzte Fassung)

<u>AKTIVA 2024</u>	€	<u>PASSIVA 2024</u>	€
<b>1. ANLAGEVERMÖGEN</b>		<b>1. LANGFR. VERBINDLICHKEITEN</b>	
<b>A: SACHANLAGEN</b>		verbürgtes Darlehen Ksk	455.788,01
Sporthalle Langenstr. 52 mit Pavillion	425.747,70	<b>2. VEREINSVERMÖGEN</b>	
Sporthalle Birkenstr. 60	843.932,65	<i>Eigengeld</i>	859.049,24
Beachplatz	57.762,71	<b>Jahresüberschuss</b>	879.731,65
Photovoltaikanlage	1,00	<b>3. GEWINNRÜCKLAGEN</b>	
Vereinsheim mit Anbauten	13.368,61	Rücklage Kautionen KGS Schlüssel	2.800,00
Büroeinrichtung	2,00	Rücklage Vermögensverwaltung	1.060,00
Betriebsausstattung	9,00	Instandhaltungsrücklage Vereinsheim	18.000,00
Sportgeräte (Fitness)	3.083,02		21.860,00
	1.343.906,69		901.591,65
<b>2. UMLAUFVERMÖGEN</b>		<b>4. KURZFR. VERBINDLICHKEITEN</b>	
Kasse	127,10	Verbindlichkeiten aus Steuer	2.239,53
Banken	15.358,68	Garantieeinbehalte	1.706,46
Forderungen	3.362,18	Sonstige Verbindlichkeiten	1.429,00
	18.847,96		5.374,99
<b>Bilanzsumme</b>	1.362.754,65	<b>Bilanzsumme</b>	1.362.754,65
<b>ERTRÄGE 2024</b>	€	<b>KOSTEN 2024</b>	€
<b>A: IDEELLER BEREICH</b>		<b>A: IDEELLER BEREICH</b>	
Beiträge	308.984,44	Personalkosten	48.956,21
Aufnahme- u. Jahresgebühren	5.360,00	Betr.-u. Instandhaltung	110,00
Spenden	6.455,03	allg. Verwaltung	11.305,19
Zuschüsse	49.801,49	Verbandsabgaben	26.544,11
Zweckeinnahmen	0,00	Mitgliederpflege	5.957,32
Veräußerungserlöse ideeller Bereich	0,00	Abschreibung	0,00
	370.600,96	Bewertungskosten	9.299,96
<b>B: SPORTLICHER ZWECKBETRIEB</b>		Repräsentations- Werbekosten	2.934,66
Eintrittsgelder	0,00	Einstellung/(Entnahme) freie Rücklage	0,00
Startgelder	18.774,00	Einstellung/(Entnahme) freie Rücklage Abtg.	0,00
Kursbeiträge	96.026,44		105.107,45
Beiträge Fitness Mitglieder 7%	119.405,15	<b>B: SPORTLICHER ZWECKBETRIEB</b>	
<u>Allgemeine Einnahmen</u>		Übungsleiter / Personalkosten	225.383,79
1. Zuschüsse von Behörden	0,00	Sozialabgaben / sonstige Personalkosten	81.561,00
2. Sonstige Zuschüsse	0,00	Kosten Sportanlagen und Geräte	94.610,63
3. sonstige Einnahmen Zweckbetrieb Sport	0,00	Haushaltsanteil Tennis	24.100,00
	234.205,59	Zinsen	10.127,32
<b>C: WIRTSCH. GESCHÄFTSBETRIEB</b>		Abschreibung	38.321,23
Verkauf von Anlagegeräten	0,00	Start- und Meldegelder	20.463,21
Beiträge boVital Nichtmitglieder	6.516,39	Schiedsrichtergebühren	3.205,93
Sponsoring	25.441,17	Literatur	192,04
Inseratenwerbung	6.450,00	Urkunden und Pokale	365,25
Bandenwerbung	7.180,00	Bewirtung Sport / Jugendkasse	7.084,62
Stromerträge	0,00		505.415,02
Verkauf Fitness und Festzeltbetrieb	1.886,56	<b>C: WIRTSCH. GESCHÄFTSBETRIEB</b>	
	47.474,12	Büromaterial / Porto	0,00
<b>D: VERMÖGENSVERWALTUNG</b>		Zinsen / Mieten	0,00
Vermietung / Verpachtung	6.000,00	Material, Getränke, Betriebskosten	931,40
wirtschaftliche Kooperationsverträge	350,00	Übungsleiterhonorare	0,00
Zinsen	761,94	Kosten aus Sponsoring Verträgen	24.678,96
sonstige Erträge	0,00	Abschreibung / UmSt. Differenz	0,00
	7.111,94	Messe- und Werbekosten	611,27
<b>JAHRESVERLUST</b>	659.392,61		26.221,63
		<b>D: VERMÖGENSVERWALTUNG</b>	
		Zinsen	0,00
		Abschreibungen	1.333,61
		Reparaturkosten	632,49
		Betriebskosten	0,00
		Einstellung Instandhaltungsrücklage VH	0,00
		Entnahme Instandhaltungsrücklage VH	0,00
			1.966,10
		<b>JAHRESGEWINN</b>	20.682,41
			659.392,61

## FTSV Jahn Brinkum - Finanzplan 2025 -

	KST	€	endgültig 31.12.2024	
			€	€
Einnahmen		Plan 2024	IST 31.12.24	Plan 2025
Beitrag	200	220.000,00	220.249,64	215.000,00
Zuschüsse	210	12.000,00	14.727,28	12.000,00
Spenden	220	0,00	1.621,88	0,00
Zinsen	230	0,00	761,94	0,00
<b>ideeller/ZB - Einstellung freie Rücklagen</b>				
<b>Gesamt</b>		232.000,00	237.360,74	227.000,00

<b>Ausgaben</b>				
<b>Verwaltung</b>				
Verbands- und Mitgliederabgaben	112	11.000,00	11.420,30	11.500,00
Versicherung incl. Berufsgen.	113	2.600,00	2.128,32	2.200,00
Mitgliederpflege	115	6.100,00	3.832,51	4.000,00
Vereinsmitteilungen	114	500,00	(3.865,34)	500,00
Bewirtung	118	200,00	0,00	200,00
Vorstand	10	600,00	300,00	500,00
Mitgliederverwaltungskosten	110	36.000,00	36.025,29	37.000,00
<b>Summe</b>		57.000,00	49.841,08	55.900,00
<b>Sportbetrieb</b>				
Übungsl. Ausbildung; Weiterbildg.	119	6.000,00	2.539,98	5.000,00
Jugendförderung, -arbeit (FSJ)	120	3.000,00	(6.467,77)	2.000,00
Veranstaltungen	250	3.000,00	(1.559,50)	2.000,00
Sporthalle Birkenstr. 60	740	29.000,00	29.223,39	28.000,00
Beachplatz, Birkenstr.	741	2.000,00	2.494,75	3.000,00
Kosten Sportstätten	720/730	5.000,00	(2.385,48)	1.000,00
<b>Summe</b>		48.000,00	23.845,37	41.000,00
<b>Abteilungen</b>				
ASUSA	310	3.500,00	3.611,92	3.200,00
Basketball	320	11.300,00	9.264,89	10.500,00
Handball	311	11.000,00	11.049,41	10.400,00
Judo	312	6.600,00	5.888,99	5.800,00
Karate	319	4.800,00	3.685,85	4.700,00
Korbball	313	5.900,00	4.696,88	5.100,00
Leichtathletik	314	6.600,00	8.427,58	6.500,00
Tanzen	315	6.100,00	1.034,48	5.400,00
Tennis	316	24.100,00	24.100,00	24.200,00
Tischtennis	317	3.200,00	5.065,90	3.000,00
Turnen	318	25.400,00	33.210,36	25.000,00
Ultimate Frisbee	323	800,00	837,25	1.000,00
Volleyball	322	2.800,00	1.647,17	2.500,00
boVital. GS und Rehsport	600/40	25.800,00	25.800,00	26.000,00
<b>Summe</b>		137.900,00	138.320,68	133.300,00
<b>Gesamt</b>		242.900,00	212.007,13	230.200,00

**Gewinn/(Verlust) (10.900,00) 25.353,61 (3.200,00)**

<b>Erträge Sonstige Geschäftsfelder</b>				
boVital / Gesundheitssport	600+40	40.000,00	27.972,46	40.000,00
Halle Langenstr. 52	710	(52.000,00)	(35.588,94)	(52.000,00)
Photovoltaik	610	600,00		100,00
Vereinsheim	510	4.000,00	3.314,61	4.000,00
Jugendaustausch	80	0,00	(369,33)	0,00
<b>zuzüglich Abschreibungen</b>			39.654,84	
<b>Gewinn/(Verlust) sonstige Geschäftsfelder</b>			(4.671,20)	(7.900,00)

**Gewinn/(Verlust) Verein 20.682,41 (11.100,00)**

**Bilanzgewinn inklusive Abschreibung 60.337,25**

0,00



## Beitragsordnung ab 01.06.2025

**1.** Die Beitragsordnung regelt satzungsgemäß alle Einzelheiten über die Pflichten der Mitglieder zur Entrichtung von Beiträgen an den FTSV Jahn Brinkum e. V.

**2.** Die Mitgliedsbeiträge werden von der Mitgliederversammlung festgelegt (vgl. § 5 Abs. 2 der Satzung). Die Mitgliederversammlung kann jederzeit durch Beschluss neue Beiträge und neue Geltungstermine festsetzen. Zusatzbeiträge regelt die Abteilungsversammlung.

**3.** Die Beiträge werden monatlich per Lastschrift immer zum ersten Werktag eines Monats im Voraus eingezogen.

### Vereinsbeiträge (monatlich per Lastschrift)

Erwachsene (automatisch ab 18 Jahre)	€ 13,00
Kinder	€ 9,50
Familie (Zwei Erziehungsberechtigte + Kinder bis 18 Jahre, danach mit Ermäßigungsnachweis bis 25 Jahre)	€ 29,00

### Ermäßigung (monatlich per Lastschrift)

Bei ermäßigten Beiträgen ist ein regelmäßiger Nachweis (vor Ablauf des Bescheids) vorzulegen, ansonsten wird der Vereinsbeitrag angepasst. Der Ermäßigung wird der Vereinsbeitrag zu Grunde gelegt. Eine Erstattung erfolgt satzungsgemäß nicht.

Schüler, Studenten und Auszubildende mit aktuellem Nachweis bis zum vollendeten 25. Lebensjahr	€ 9,50
passive Mitglieder	€ 4,00

**4.** Mitglieder, die am Beitragseinzugsverfahren nicht teilnehmen, erhalten eine Beitragsrechnung. Sie entrichten ihre Beiträge und Zusatzbeiträge **jährlich im Voraus im Januar, zzgl. einer Bearbeitungsgebühr von 10,00 €, bis spätestens 31.01. des laufenden Jahres** auf das in der Rechnung angegebenen Vereinskonto.

**5.** Anträge auf Änderung der Beitragsklasse/-höhe sind mit entsprechenden Nachweisen dem Vorstand bzw. der Geschäftsstelle vorzulegen. Rückwirkende Ermäßigung oder Stundung ist ausgeschlossen. Der Vorstand und die Geschäftsstelle ist nicht verpflichtet, seine Entscheidung zu begründen.

**6.** Adress- und Kontoänderungen sind der Geschäftsstelle umgehend schriftlich mitzuteilen. Konsequenzen aus einer evtl. versäumten/verspäteten Mitteilung ergeben sich aus Ziffern 7 und 8 der Beitragsordnung.

**7.** Bei Rücklastschriften wird dem Zahlungspflichtigen eine Mahnung in Höhe der vom Geldinstitut in Rechnung gestellten Kosten mit einem Zuschlag von **2,50 €** in Rechnung gestellt.

**8.** Der Vereinsaustritt ist zum Quartalsende möglich und muss der Geschäftsstelle in Textform mindestens 6 (sechs) Wochen vor Ablauf des Quartals erklärt werden (§ 4 Abs. 4 der Satzung).

**8.a** Der Austritt aus einer einzelnen Abteilung mit Verbleib im Verein muss der Geschäftsstelle in Textform mindestens 4 (vier) Wochen zum Monatsende erklärt werden.



**Zusatzbeiträge (monatlich per Lastschrift)**

Basketball	Kinder	€ 6,00
	Erwachsene	€ 8,00
Ballett		€ 20,00
Boxen		€ 12,00
boVital	6-Monate Erstlaufzeit	€ 34,00
	12-Monate Erstlaufzeit	€ 31,00
Handball	Kinder	€ 4,00
	Erwachsene	€ 8,00
Judo	bis 7 Jahre	€ 5,00
	ab 8 Jahre	€ 12,00
Karate	Kinder	€ 8,00
	Erwachsene	€ 12,00
Korbball	Kinder/Erwachsene	€ 2,00
Leichtathletik		€ 6,00
Kindertanz		€ 5,00
Tennis	<b><i>siehe gesonderte Beitragsordnung</i></b>	
Turnen (Leistungsturnen)		€ 10,00

Über die Höhe der Zusatzbeiträge beschließt die Abteilungsversammlung.